

Zukunft Naturpark Dübener Heide

Landwirtschafts- und Umweltausschuss
Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Pouch, 06. Juni 2023

Wir sind Naturpark ...



Wir bewegen was

...seit 30 Jahren.

Urkunde

Vom Land Sachsen-Anhalt
und dem Freistaat Sachsen
wurde am 11. Oktober 1992
auf der Burg Düben der Landschaftsraum

DÜBENER HEIDE

zum **NATURPARK** erklärt.

Damit ist für die Bürger der Region
ein Zeichen gesetzt,
sich für die Bewahrung dieser historisch
gewachsenen Kulturlandschaft
zu engagieren und sie vor häufigen
Gefährdungen zu schützen.

Mögen aus Erkenntnis und Empfindung der Verletzbarkeit
Motivation und Verantwortungsbewusstsein erwachsen,
den Lebens- und Erlebnisraum

DÜBENER HEIDE

in seiner Vielfalt, Eigenart und Schönheit
um seiner selbst willen
und für kommende Generationen
zu erhalten, zu pflegen und zu entwickeln.

A. Wenzel

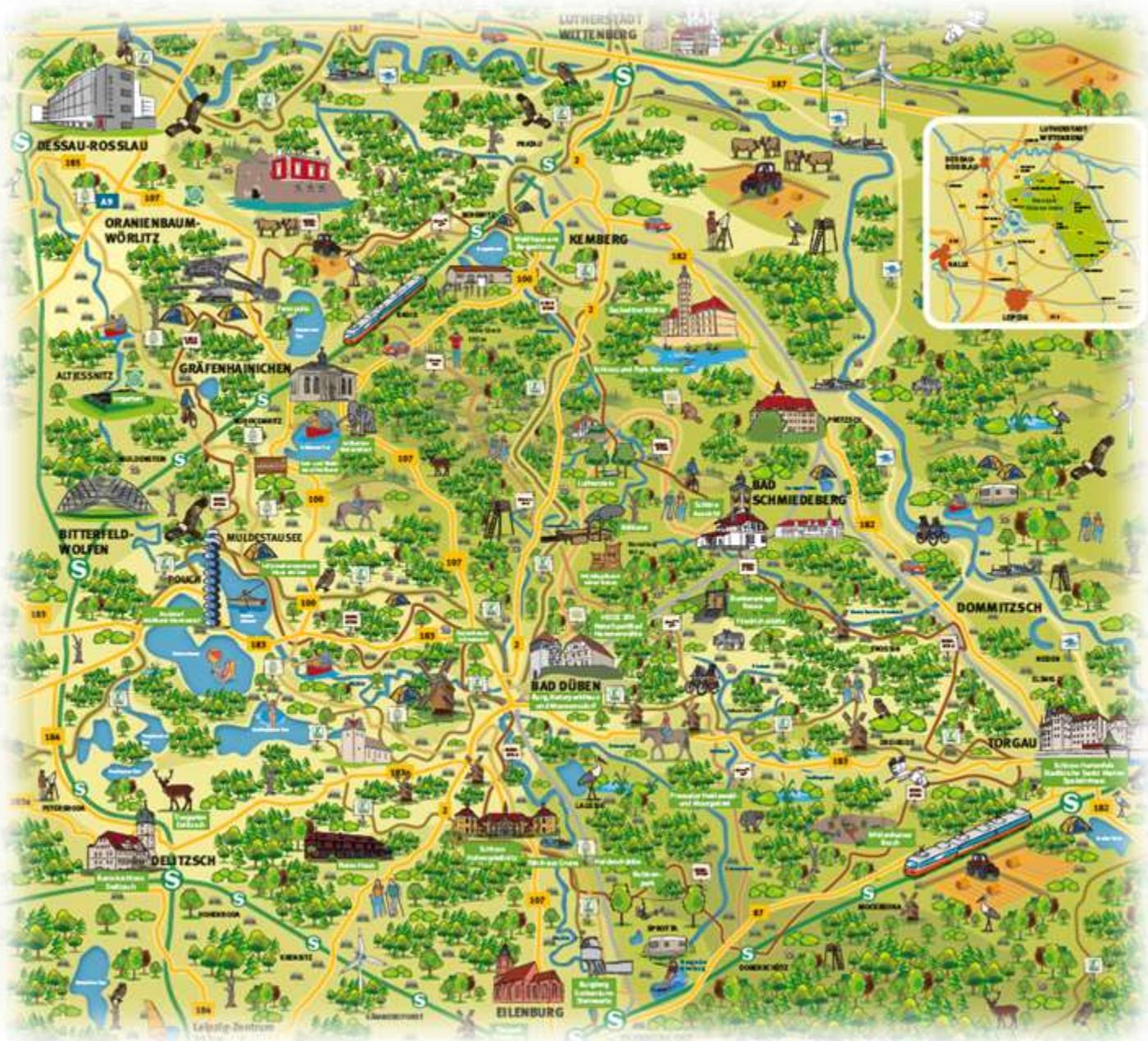
Rauls
Minister für Umwelt und Naturschutz
des Landes Sachsen-Anhalt

Vaatz

Vaatz
Minister für Umwelt und Landesentwicklung
des Freistaates Sachsen



Dübener Heide
NATURPARK



77.000 ha Fläche
Sachsen-Anhalt/Sachsen

53% Waldanteil

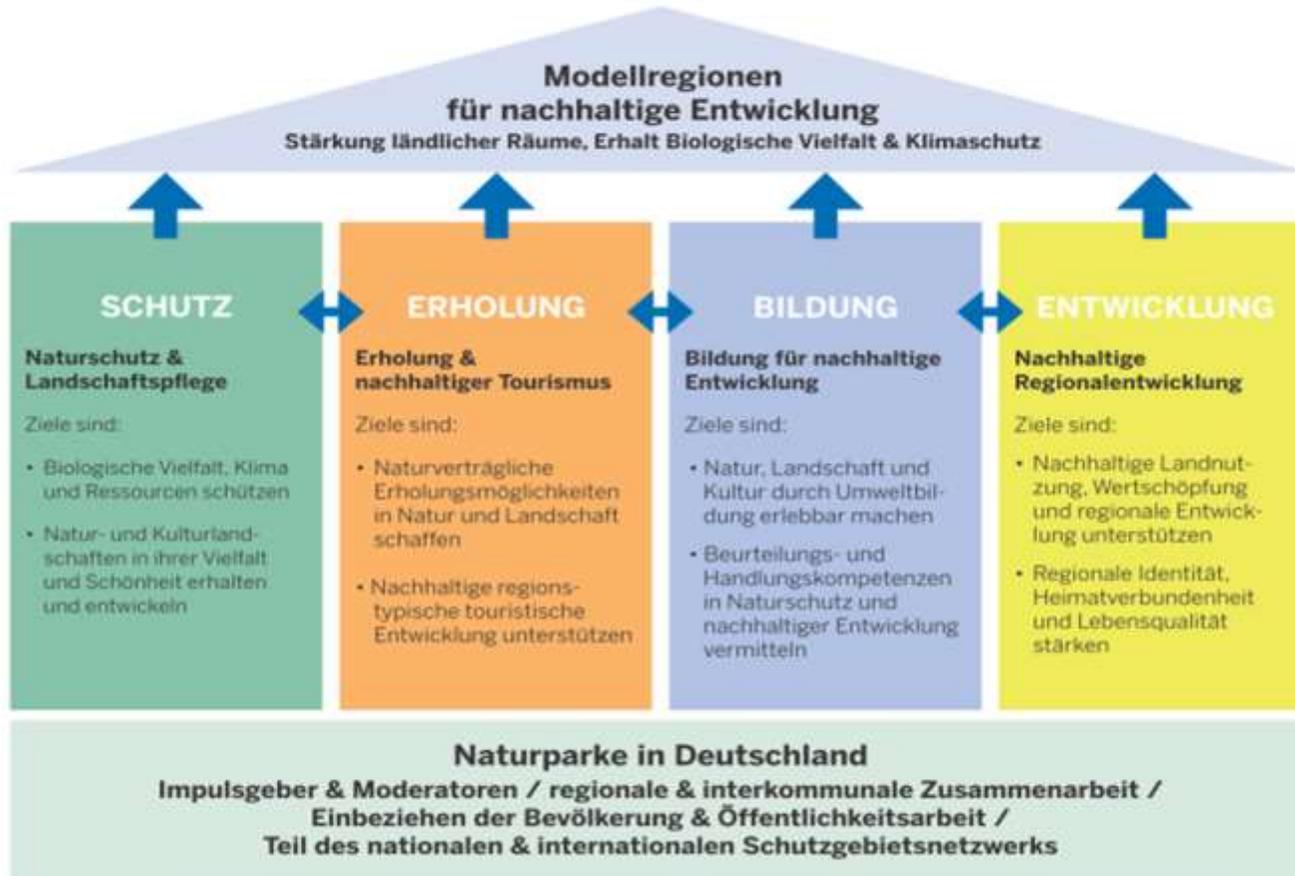
55.000 Einwohner / 73 EW je km²

Träger: Verein Dübener Heide e.V.



NATURPARKPLAN 2030

Orientierung am Wartburger Programm



Handlungsfelder

- Erholung und Tourismus
- Nachhaltige Regionalentwicklung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Naturschutz & Landschaftspflege
- Öffentlichkeitsarbeit / Sichtbarkeit / Präsenz
- Organisation



Leitprojekte Handlungsfeld Naturschutz und Landschaftspflege

Leitprojekte

- Regionales Artenmanagement - Beratung Landnutzer*innen und Kommunen, Konfliktmanagement, Bibereingreifgruppe, Herdenschutzteam - Priorität A
- Heidegärten - Gestaltung von Gärten und weiterer grüner Infrastruktur zur Förderung der biologischen Vielfalt sowie des Siedlungsklimas - Priorität A
- Waldwassermanagement - Sanierung von Waldbächen und -teichen - Priorität B
- Offenhaltung Waldwiesen und Heidekrautflächen - Pflege, Beweidung, Flächenerwerb (u.a. auch Stillgewässer) - Priorität B



Teichentschlammung im Arboretum in Burgkernitz
in Kooperation mit dem Burgkernitzer Natur- und Heimatverein
(2019 Artensofortprogramm des Landes Sachsen-Anhalt)



Dübener Heide
NATURPARK



Mitarbeiter der halleischen Firma GISA entfernen an der Treppe vom Haus am See wilden Bewuchs und schaffen Platz für das Heidekraut. FOTO: MICHAEL MAUL

Mehr Licht für Heidekraut

AKTIONSTAG Organisiert vom Verein Dübener Heide, sind Mitarbeiter der halleischen Firma GISA dem Wildwuchs an der Stauseetreppe beim Haus am See zu Leibe gerückt.

VON MICHAEL MAUL

SCHLITZEN - Pflanzen brauchen Licht zum Wachsen. Doch nur die Starken schaffen es, groß genug zu werden, um Sonnenlicht für ihre Photosynthese zu erfassen. Die Kleinen bleiben dabei oft auf der Strecke. Um aber auch dem kleinen Heidekraut die Möglichkeit zum Wachsen zu geben, hat der Verein Dübener Heide eine Säuberungsaktion an der Stauseetreppe am Haus am See in Schläitz leitet und die halleische Firma GISA hat mit 15 Mitarbeitern ge-



Gruppenbild der Helfer und Organisatoren

geburtstag im Grünen

ein schweißiger Tag. „Wir haben von der Aktion erfahren und gleich zugestimmt“, sagt Projektleiter Gabor Bönghaus.

Wenn man sich bei der Arbeit speziell mit Software und Computern beschäftigt, sei die körperliche Arbeit eine Herausforderung, auch wenn am nächsten Tag vielleicht ein Muskelkater drohe, meint er lachend. „Wir alle tun hier etwas für die Natur und können uns danach auch daran erfreuen“, so der Projektleiter. Wenn man nur in der Firma oder im Home-Office arbeite, sei so ein Tag eine wunderbare Ab-

Quelle: Mitteldeutsche Zeitung 13. Okt. 2022



Leitprojekte im Handlungsfeld Nachhaltiger Tourismus, Erholung, Gesundheit

Leitprojekte

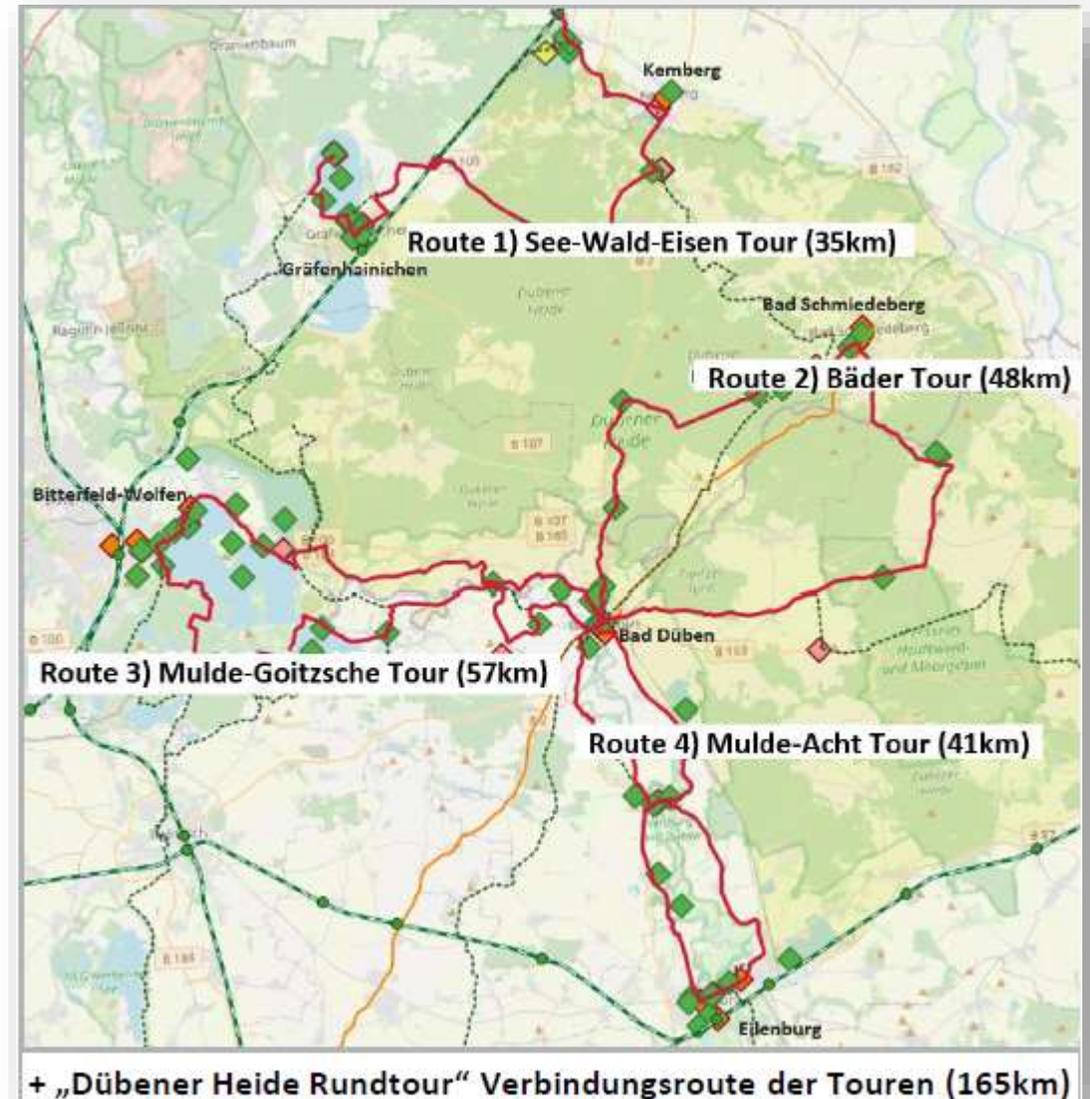
- Radgerechte Naturparkregion - Priorität A
- Qualitätswanderregion - Leitrundwege, Trekking-Übernachtung Heide-Biber-Tour; Umsetzung Wanderwegpflegekonzept, punktuell „Reisen für Alle“ - Priorität A
- Produktentwicklung - Gesundheitsangebote, Engagement in Freizeit und Urlaub; digitalisierte Naturerlebnis-Schatzkarte - Priorität A/B
- Naturparkführer*innen - Begleitung, Weiterbildung, zertifizierte Ausbildung - Priorität B
- Länderübergreifendes Informationssystem für Gäste und Bewohner*innen - Priorität B



NACHHALTIGER TOURISMUS, ERHOLUNG, GESUNDHEIT

Leitprojekt Radwanderregion

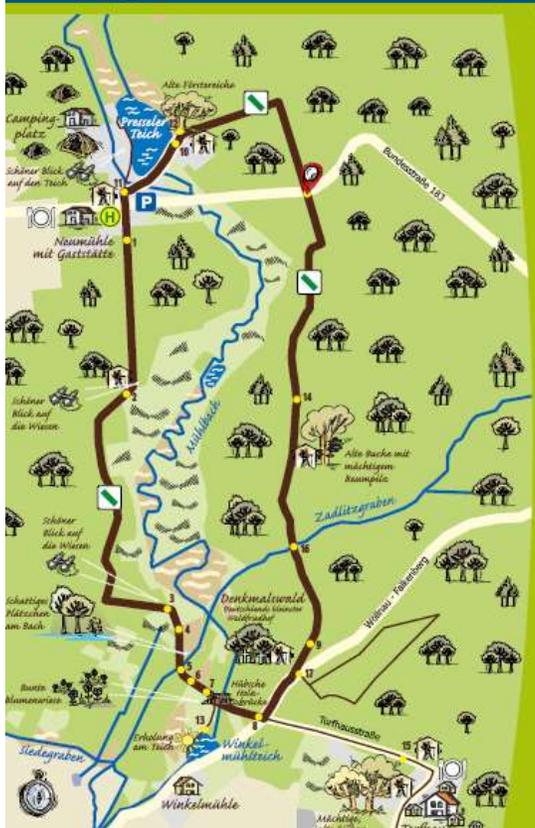
- vier Leitroutes mit Verbindung zum SPNV / ÖPNV, vor allem für E-Bikes
- Maßnahmen zur Verbesserung der innerörtlichen Rad-Verkehrsführung



NACHHALTIGER TOURISMUS, ERHOLUNG, GESUNDHEIT

Leitprojekt
Qualitätswanderregion

Startpunkt Weg der Moore



Wandern – genießen – staunen

Du stehst hier am Startpunkt eines Naturlehrpfades. Auf Deiner Wanderung wirst Du Bachauen mit bunten Wiesen, Niedermoore und Erlenbüschwälder entdecken. An verschiedenen Stellen entlang des Pfades zeigen Dir kleine Schilder das Besondere der einzelnen Lebensräume. Der Wanderweg ist knapp 6 km lang. Zusätzlich sind drei Abstecher zu besonders spannenden Stellen möglich. Damit auch andere Wanderer genießen und staunen können: bitte bleibe auf dem Weg! Gerade in Mooren und nassen Wiesen wachsen sehr trittempfindliche Pflanzen. Bitte pflücke hier im Naturschutzgebiet auch keine Pflanzen und störe die Tiere nicht!

Gemeinsam wandern
Möchtest Du die Schönheiten des Presseler Heldewald- und Mooregebietes genauer erklärt haben? Dann vereinbare doch eine geführte Wanderung mit einem Natur- und Landschaftsführer!
naturpark-duebener-heide.de/gaestefuehrer/

Mehr über die Dübener Heide erfahren
Noch viel mehr über die Natur und die Menschen der Dübener Heide erfährst Du im Naturparkhaus in Bad Dübener Heide und auf der Internetseite des Naturparks Dübener Heide.
naturpark-duebener-heide.de








1 Wo stehen die Bäume nebeneinander?	7 Die Frucht des Wiesen	13 Baumrindens Eibee
2 Blick in die Mühlbachauen	8 Der Denkmalwald	14 Was Holz? Was weig...
3 Ist es wild? wild	9 Der Kahlenforst	15 Am Torfhaus
4 König der Wiesen	10 Vögel des Glücks	16 5.000 Jahre Geschichte
5 Der Erlenbüschwald	11 Der Presseler Teich	17 Die Winkelmühle
6 Das Soggenfeld	12 Ein Weigejardes	

Wander-Dübener Heide e.V. / Naturpark Dübener Heide
www.naturpark-duebener-heide.de

Leipzig: Stadtamt am Markt 10/11, 04109 Leipzig
www.leipzig.de

Alte Pflanzstätte, Naturpark Dübener Heide
www.naturpark-duebener-heide.de

Stand: März 2023
Bl. 240




Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung (BNE)

Leitprojekte

- BNE Bildungslandschaft Dübener Heide - Modellregion mit Netzwerk, neuen didaktischen Konzepten, Förderinstrumenten sowie mit einer Service-/Kompetenzstelle - Priorität A
- Naturparkkitas und -schulen - Aufbau, Begleitung, Qualifizierung - Priorität A
- Identifikation durch Teilhabe - Bürgerbeteiligung, Freiwilligenprojekte - Priorität A
- Naturpark- und BNE-Zentrum - Neugestaltung Ausstellung - Priorität A/B
- BNE-Bildungs- und Projekttopf - Fundraising für Partner des Netzwerkes - Priorität A/B



Enkeltauglichkeit Handlungskompetenz Empathie

Mitbestimmung Planetare Grenzen

Wir Naturschutz Perspektivwechsel

Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Zukunft Selbst Gestalten

Zukunftsregion Klimaschutz Ganzheitlichkeit

Selbstwirksamkeit Verantwortung

Weltgemeinschaft Gestaltungskompetenz

Workshop zum Thema Herdenschutz in Plodda (Gemeinde Muldestausee) im Naturpark Dübener Heide

Diesjähriger inhaltlicher Schwerpunkt:

- Rinder- und Pferdehaltung -

- am Mittwoch, dem 4. August 2021
- von 16.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr
- im OT Plodda der Gemeinde Muldestausee



Der Workshop richtet sich insbesondere an:

- Landwirtschaftsbetriebe mit Tierhaltung (Schafe, Rinder, Pferde etc.),
- (Hobby)-Tierhalter (Damwild etc.) sowie
- engagierte Freiwillige der schnellen Herdenschutz-„Eingreiftruppe Wolf“ im Naturpark Dübener Heide

Inhaltlich werden Herdenschutzerfordernisse und -maßnahmen in Theorie „Vortrag“ und Praxis „Zaunschau und -bau“ bei **Anwesenheit von Wölfen** behandelt.

Für Diskussionen ist genügend Zeit vorgesehen, sodass alle Akteure zu Wort kommen sollen und die Referenten Fragen u.a. auch zur Förderung von präventiven Schutzmaßnahmen beantworten.

Als Referenten bzw. Ansprechpartner agieren:

- ✓ Annett Lindau, Melktechnik-Center Mittelbe, Bereich Herdenschutz
- ✓ Petra Henkelmann, Betroffene und Halterin von Damwild, Schafen, Ziegen im Stadtwald Wittenberg
- ✓ Andreas Berbig, [Wolfskompetenzzentrum Iden](#) (WZI) des Landes Sachsen-Anhalt
- ✓ Gabriele Liermann & Linda Felsch, [Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten](#) (ALFF) Anhalt, Abteilung Landwirtschaft



Die Veranstaltung findet vorbehaltlich der Durchführbarkeit angesichts der aktuellen Pandemielage unter Wahrung der zugehörigen Auflagen statt.
Es gelten die am Veranstaltungsort greifenden Corona-Bestimmungen.

www.anhalt-bitterfeld.de >> COVID-19





Dübener Heide
NATURPARK

In den Wäldern zwischen Schwemsal-Rösa und Krina wurden im Mai 2023 mit Unterstützung des Chemieparks Bitterfeld-Wolfen und lokalen Imkern „Wohnungen -künstliche Baumhöhlen“ für wilde Honigbienen angebracht.

<https://www.schiffertree-plus.de>





Intensive Zusammenarbeit mit dem Chemiepark Bitterfeld-Wolfen

<https://www.regiocrowd.com/duebener-heide/2023/02/23/teamwork-fuer-regionalen-umweltschutz/>

aktuell am 14. Juni 2023 Wiesenpflege mit ICL (siehe Anlage – Display in der Firma ICL)



Dübener Heide
NATURPARK



www.Regiocrowd.de



Leitprojekte im Handlungsfeld Nachhaltige Regionalentwicklung

Leitprojekte

- Interkommunales Standortmarketing - Nachhaltigkeitsregion Dübener Heide - Priorität A
- Biodiverse Kommunen - Verbundprojekte Grüne Infrastruktur, Heidegärten u.ä. - Priorität A/B
- Ideenpool für Ausgleichsmaßnahmen und Fundraisingprojekte - Runder Tisch - Priorität B
- Regionale Wertschöpfungsketten - Priorität B
- Marktplatz Gesundheit - Gesundheitsprävention/-förderung für alle - Priorität B
- Heimat erforschen und gemeinsam erleben – Priorität B



LEADER ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

FÜR DIE FÖRDERPERIODE 2023 – 2027

LEADER-REGION Dübener Heide Sachsen-Anhalt



LEADER ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

FÜR DIE FÖRDERPERIODE 2023 – 2027

LEADER-REGION Dübener Heide Sachsen



LES DÜBENER HEIDE – Sachsen-Anhalt

Relevanz: Alle Projekte müssen über die Projektbewertungsmatrix ihren Beitrag für den Klimaschutz, die Biodiversitätsstärkung, ein bürgerschaftliches solidarisches Engagement, nachhaltige und digitale Systeme sowie die Akteursvernetzung begründen.



Abbildung 1: Handlungsfelder und Handlungsfeldziele

<https://leader-duebener-heide.de/>



Leitprojekte im Handlungsfeld Information und Kommunikation

Leitprojekte Information und Kommunikation

- Naturpark Corporate Identity - Design-Überarbeitung, responsive Internetseite, Naturparkschilder in der Fläche, Medien für Naturpark-Produkte - Priorität A
- Social Media-Offensive - Qualifizierung, Kampagnen - Priorität A
- Waldkommunikation – Walddialog – Dialog und Engagement im Waldumbauprozess - Priorität B
- Interkommunales Standortmarketing - Mediamix Jahreskampagne, Marketing-Ausschuss - Priorität A/B – siehe Projekt 4.1



Dübener Heide

NATURPARK

„....Wohlfühlraum für Bewohner - Sehnsuchtsort für Gäste...“



Leitprojekte Organisation und Steuerung

Leitprojekte Organisation und Steuerung

- Naturparkverwaltung 2025 - Ausdifferenzierung mit Fachstellenprofilen, Nachhaltigkeitscheck
Naturparkverwaltung und -veranstaltungen - Priorität A
- Qualitätsoffensive Naturpark - Zertifizierung Qualitätsnaturpark - Priorität A
- Trägerstruktur für naturparknahe Dienstleistungen - Machbarkeitsstudie, Gründung,
Etablierung - Priorität A
- Naturpark-Träger 2030 - Mitglieder, Unterstützer*innen, Qualifikation - Priorität B

Ziel der 6 Naturparke in Sachsen-Anhalt: Zukunftsstrategie 2035 (Beispiel: Niedersachsen / Baden – Württemberg,...)

Die Naturparkarbeit des Landes begründet sich aus übergeordneten Nachhaltigkeitsstrategien mit den Zielen: **SCHUTZ, ENTWICKLUNG, BILDUNG**

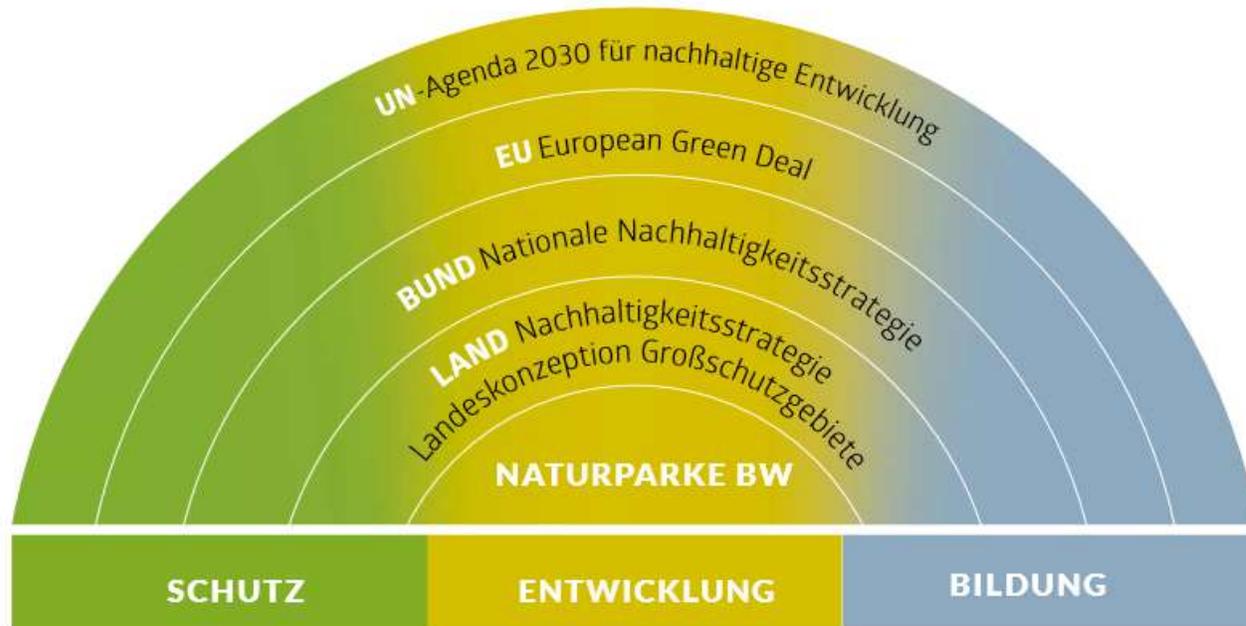


Abb. 1: Legitimation der Naturpark-Arbeit durch internationale und nationale Verpflichtungen
(Darstellung neuland*)

Quelle: <https://www.naturparke-bw.de/eip/pages/zukunftsstrategie-2030.php>



Dübener Heide
NATURPARK